



**Vizekanzler & Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz
(2021-2025)**

Bundvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen (2018-2022)

Robert Habeck zählt zu den prägendsten politischen Persönlichkeiten der letzten Jahre. Er verbindet politische Führungsverantwortung mit einem geisteswissenschaftlichen Hintergrund und ist dadurch eine der profiliertesten Stimmen im gesellschaftlichen Diskurs.

Er war von 2021 bis 2025 Vizekanzler und Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz sowie bis September 2025 Bundestagsabgeordneter. Zuvor war er Parteivorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen sowie viele Jahre lang Minister und stellvertretender Ministerpräsident in Schleswig-Holstein. In seiner politischen Arbeit setzte er sich intensiv mit Fragen von Transformation, Verantwortung und gesellschaftlichem Zusammenhalt auseinander.

Habeck wurde 1969 in Lübeck geboren, studierte Philosophie, Germanistik und Philologie in Freiburg, Hamburg und im dänischen Roskilde und promovierte im Jahr 2000 im Fach Philosophie. Über ein Jahrzehnt arbeitete er gemeinsam mit seiner Frau Andrea Paluch als freier Schriftsteller. 2002 kam er in die Politik und übernahm bereits wenige Jahre später Verantwortung als Landesvorsitzender, Fraktionschef und schließlich als Minister.

Ob Energiewende, Umwelt, Landwirtschaft oder Digitalisierung: Habeck stand für eine Politik, die versucht, die Dinge zusammenzudenken. Er wollte nicht nur regulieren, sondern auch Möglichkeiten schaffen. In seinen Reden und öffentlichen Auftritten ging es ihm nicht um einfache Antworten, sondern um nachvollziehbare Lösungen. Auch als Bundesminister blieb er diesem Anspruch treu. Inmitten globaler Krisen, wirtschaftlicher Unsicherheit und gesellschaftlicher Spannungen versuchte er, Politik als Prozess des Miteinanders zu gestalten.

Und auch als Redner bringt Robert Habeck diese Haltung auf die Bühne. Mit klarem Kompass und dem Willen zum Dialog spricht er nicht über fertige Wahrheiten, sondern über Erfahrungen. Wer ihm zuhört, erlebt keine Parolen, sondern eine Einladung zum Nachdenken und den Impuls, sich selbst als Teil der Lösung zu verstehen.

Themen (Auswahl):

- Wie schaffen wir die Wende zu grünen Technologien?
- Einsatz von Zukunftstechnologien und deren Bedeutung für Deutschland, Europa und die Welt
- Gefährdete Ordnungen - die Zusammenhänge von Klima, Krieg und globaler Sicherheit
- Polarisierung und Demokratie
- Demokratien unter Druck – weshalb und was tun?